

Antrag auf Förderung des Zwischenfruchtanbaus im Antragsjahr im Wasserschutzgebiet Hausen und Ebnet

Hiermit beantrage ich bei der badenovaNETZE GmbH für die nachfolgenden Flurstücke die Förderung in Höhe von 100 Euro pro Hektar im Antragsjahr für einen Zwischenfruchtanbau.

Vorgaben:

- › Eine **Bodenbearbeitung darf erst ab dem 15. Februar** im Jahr nach der Antragsstellung erfolgen. Die Begrünung darf maximal 14 Tage vor dem Einarbeitungstermin gemulcht oder zerkleinert werden (keine Bodenbearbeitung).
- › Die Zwischenfrucht (-mischung) muss im Antragsjahr **bis spätestens 31. August ausgesät** sein.
- › Die Förderfläche muss sich im Wasserschutzgebiet Hausen a. d. Möhlin (WSG-Nr. 315095) oder im Wasserschutzgebiet Ebnet (WSG-Nr. 315117) befinden.
- › Eine Förderung in „SchALVO Problem- oder Sanierungsgebieten“ und von „nichtproduktiven Flächen“ (GLÖZ 8 Flächen) ist mit diesem Programm nicht möglich. Flächen in roten Gebieten nach DüV können weiterhin gefördert werden.
- › Wird kein Wechsel der Hauptkultur durchgeführt, wird eine Zwischenfrucht nicht gefördert.
- › Dauerkulturen sind von der Förderung ausgeschlossen.
- › Saatbettbereitung, Aussaattechnik, Saatgutmenge, Saattermin und Pflanzenart sind so zu wählen, dass ein gut entwickelter, geschlossener Pflanzenbestand mit wirkungsvoller Stickstoffaufnahme auf der gesamten zu begrünenden Fläche erreicht wird.
- › Zur Begrünung nach der Ernte sind schnellwachsende Pflanzen mit einem hohen Stickstoffaufnahmevermögen zu verwenden (wir empfehlen grundsätzlich den Anbau von Zwischenfruchtmischungen).
- › Der Aufwuchs von Ausfallgetreide oder Selbstbegrünung ist keine förderfähige Begrünung.
- › Die Förderung des Zwischenfruchtanbaus ist mit der Förderung zum Nitrat-Informationsdienst (NID) kombinierbar, eine Kombination mit weiteren Förderprogrammen der badenovaNETZE ist ausgeschlossen.

Hinweise:

- › Eine Förderung kommt erst nach Antragsstellung und anschließender Zusendung eines Bewilligungsscheiben per Mail zustande. Die Auszahlung ist abhängig von der Einhaltung der Fördervorgaben und erfolgt erst nach einer Kontrolle durch die badenovaNETZE GmbH. Die Auszahlung erfolgt innerhalb von drei Monaten nach dem 15.02. im Jahr nach der Antragsstellung, vorausgesetzt alle Vorgaben wurden eingehalten.
- › Ein Antrag auf Förderung kann ohne Angabe von Gründen abgelehnt werden. Bis zur Bewilligung des Antrages besteht kein Rechtsanspruch auf diese freiwillige Fördermaßnahme der badenovaNETZE GmbH.
- › Werden unvollständige Angaben gemacht oder Vorgaben nicht eingehalten, kann die badenovaNETZE GmbH die Förderung ablehnen oder auch vor Ablauf einstellen. Bei falschen Angaben, welche dazu führen, dass tatsächlich nicht die Anforderungen für die freiwillige Förderung eingehalten werden, behält sich die badenovaNETZE GmbH vor Teile oder die Förderung im Ganzen zurückzufordern.
- › Hinweise zum Datenschutz zur Erhebung und Verarbeitung persönlicher Daten unter wasser.badenovanetze.de/datenschutz

Bitte senden Sie den Antrag mit Flurstücksverzeichnis und Schlag-Geometrien (Export FIONA als .shp-Datei) bis zum 30. September des Aussaatjahres an

badenovaNETZE GmbH | WAS-QS | Tullastraße 61 | 79108 Freiburg i. Br.

oder per Email an: agrarfoerderung@badenovanetze.de

badenovaNETZE GmbH
Wasser & Abwasser Qualitätssicherung
Tullastraße 61
79108 Freiburg i. Br.
E-Mail: agrarfoerderung@badenovanetze.de



**Antrag auf Förderung des Zwischenfruchtanbaus im WSG Hausen (WSG-Nr. 315095) und
WSG Ebnet (WSG-Nr. 315117)**

Das Antragsjahr ist das Jahr der Aussaat: 20

Antragsteller

Vorname, Name _____

Straße, Nr. _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Bankverbindung

IBAN _____

Bankname _____

Die Schlag-Geometrien (Datensatz exportieren in ETRS89 UTM Zone 32N als .zip-Datei) aus FIONA zu den beantragten Schlägen und das Flurstücksverzeichnis sind mit dem Antrag per Mail einzureichen agrarfoerderung@badenovanetze.de. Der Antragsteller erhält pauschal insgesamt **20€ Aufwandsentschädigung** bei Bewilligung des Förderantrags.

Der Antragseingang muss im Jahr der Aussaat **bis 30. September** erfolgt sein!

Ich erkenne an, dass auf die freiwilligen Leistungen der badenovaNETZE GmbH kein Rechtsanspruch besteht. Hinweise zum Datenschutz zur Erhebung und Verarbeitung persönlicher Daten auf wasser.badenovanetze.de/datenschutz

Mir ist bekannt, dass eine Förderung nur dann zustande kommen kann, wenn die **Einarbeitung nicht vor dem 15. Februar** im Jahr nach der Aussaat erfolgt und die weiteren Vorgaben und Hinweise aus dem Antrag berücksichtigt wurden. Nur dann kann eine Förderung bewilligt werden.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller

Anlage 1: Flurstücksverzeichnis

Anlage 1 Flurstücksverzeichnis

Hauptfrucht Antragsjahr	Zwischenfrucht	Geplante Folgefrucht Jahr nach Antrag	Gemarkung	Flst. Nr.	ha
				Summe:	

Die Schlag-Geometrien (Datensatz exportieren in ETRS89 UTM Zone 32N als .zip-Datei) aus FIONA sind zu den beantragten Schlägen mit dem Antrag per Mail einzureichen agrarfoerderung@badenovanetze.de. Der Antragssteller erhält pauschal insgesamt **20€ Aufwandsentschädigung** bei Bewilligung der Förderung.

Datum, Unterschrift: _____